

# Auferstehungsbrief

April 2008



## Es ist nicht zu spät für eine Antwort auf den Klimawandel

Der ekd-Ratsvorsitzende Bischof Wolfgang Huber appelliert angesichts einer bedrohlichen Entwicklung

„Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht“, so die Zusage Gottes am Ende der Sintflut-Erzählung. Dürfen wir uns also beruhigt zurücklehnen? Oder müssen wir doch mit der Möglichkeit rechnen, dass unser Verhalten katastrophale Folgen nach sich zieht?

Was bisher über den Klimawandel erforscht und bekannt ist, nötigt zu drei Feststellungen:

Wir müssen ernsthaft mit einer Klimakatastrophe rechnen.

Wir müssen anerkennen, dass sie durch menschliches Handeln ausgelöst ist.

Um die globale Erwärmung noch zu begrenzen, müssen wir zu schnellen und entschlossenen Maßnahmen bereit sein.

### Was können wir wissen?

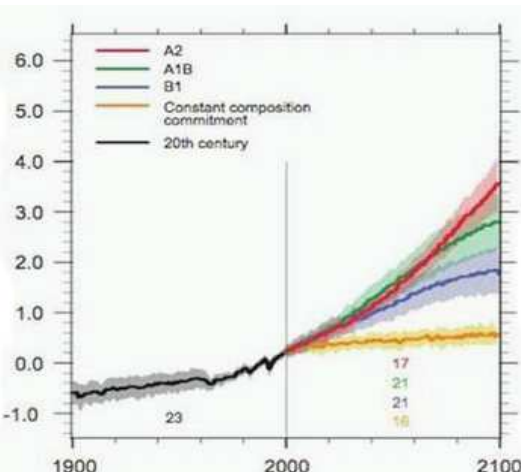
Seriöse Zweifel an der Aussage, dass der gegenwärtige Klimawandel vom Menschen verursacht wird, sind nicht mehr möglich. Der CO<sup>2</sup>-Gehalt der Atmosphäre ist inzwischen höher als jemals in den letzten 650000 Jahren der Erdgeschichte. Elf der letzten zwölf Jahre zählen zu den wärmsten seit Beginn der entsprechenden Aufzeichnungen im Jahre 1850.

Nach dem neuesten Bericht des Internationalen Expertengremiums zum Klimawandel (IPCC) sind Veränderungen der natürlichen Gegebenheiten bereits nachweisbar, die Entwicklung insgesamt ist besorgniserregend. Bei einem weiteren unbegrenzten Anstieg der globalen

Mitteltemperatur (GMT) sind die Folgen zunehmend unkalkulierbar und unbeherrschbar.

### Was können wir tun?

Der Anstieg der GMT gegenüber vorindustriellen Zeiten muß auf 2° Celsius begrenzt werden, um dramatische



Anstieg der GMT in Abhängigkeit vom CO<sup>2</sup>-Gehalt der Atmosphäre

Veränderungen der Natur noch zu vermeiden. Daher dürfen die Treibhausgas-Konzentrationen nur noch in äußerst geringem Maß ansteigen. Unser Energieverbrauch, unsere Nutzung der Atmosphäre als eines globalen Gemeinschaftsguts ist in diesem Ausmaß nicht zu rechtfertigen.

Die Menschheit befindet sich derzeit in dem entscheidenden Zeitabschnitt, in dem die schlimmsten Auswirkungen eines unbegrenzten Klimawandels noch verhindert werden können. Deshalb muss die notwendige Trendwende jetzt eingeleitet werden.

Nötig ist dafür ein einschneidender

Bewusstseinswandel, vor allem in den Industriegesellschaften. Wir alle sind gefordert. Weder Resignation angesichts der großen Herausforderung, noch ein „es wird schon nicht so schlimm kommen“ wird der Aufgabe gerecht.

Ob und inwieweit die sich abzeichnenden katastrophalen Entwicklungen wenigstens auf ein gerade noch erträgliches Maß reduziert werden können, hängt davon ab, ob wir alle diese Verantwortung für die Zukunft wahrzunehmen bereit sind.

Es geht um die Zukunft unserer Kinder.

Wir alle tragen dafür Verantwortung.

### Es ist noch nicht zu spät.

Gott gibt uns noch ein klein wenig Zeit. Wir dürfen diese Gnadenfrist nicht versäumen! Erinnert sei an die Mahnung des Apostels Paulus: „Irrtet euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten.“

Klaus Thumer

Nachzulesen ist der vollständige Text im Internet unter [www.ekd.de](http://www.ekd.de). Hinweisen möchte ich auch noch auf die Veranstaltungsreihe „Die Welt im Blick“, ab Sonntag, den 13.04., die sich u.a. auch mit diesem Thema befassen wird, Infos gibt es dazu bei der Evang. Jugend und beim Evang. Bildungswerk. Schließlich sei auch noch die „Bayerische Klimawoche“ erwähnt, die uns vom 31.05.-08.06. weiter für dieses wichtige Thema sensibilisieren soll.

# Anschriften

**Pfarramt der Auferstehungskirche**  
Pfarramtssekretärin Elke Mühlbauer  
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth  
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 74174 35  
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de  
www.auferstehungskirche-fuerth.de

## **Pfarramt - Öffnungszeiten:**

Montag: 14-16 Uhr  
Donnerstag: 8-12 und 13-16 Uhr  
Freitag: 14-17 Uhr  
Sparkasse Fürth - BLZ: 762 500 00  
Kto.-Nr. 9547480 (Spenden)  
Kto.-Nr. 9547464 (Zahlungsverkehr)

## **Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel**

Otto-Seeling-Promenade 9  
Tel. 77 01 51

## **Pfarrer Wolfgang Vieweg**

Otto-Seeling-Promenade 7  
Tel. 97 91 760

## **Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck**

Tel.: 70 92 01, Fax: 780 90 02

## **Mesner Klaus Thumer**

Tel.: 77 65 62

## **Vertrauensleute des Kirchenvorstandes**

Susanne Erdmannsdorfer  
Moststr. 8, Tel.: 77 10 50  
Rudi Lindner (Stellvertreter)  
Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

## **Haus für Kinder und Eltern**

Otto-Seeling-Promenade 25  
Leitung Kindergarten: Reiner Krüger  
Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73  
e-mail: kiga.auferstehung.fue@elkb.de  
Leitung Kinderhort: Monika Pust  
Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024  
e-mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

## **Diakoniestation Fürth**

Kirchplatz 2, Tel.: 77 20 69  
Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

## **Diakonieverein Auferstehung**

Acredobank, BLZ 520 604 10  
Konto-Nr. 250 30 34  
1. Vors.: H. Lämmermann, Tel. 77 81 34

## **Impressum**

Auflage: 1800 Exemplare  
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth  
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel  
Redaktion: Hermann Lämmermann,  
Klaus Thumer.

# Kurz und bündig

Freitag, 11. April

## **Runder Tisch zur Kinder- und Jugendarbeit**

(18.00 Uhr, Vorderhaus)  
Herzliche Einladung an alle, die  
Interesse haben, sich über ein  
gemeinsames Konzept auszutau-  
schen.

Freitag, 18. April

## **Jahreshauptversammlung des Diakonievereins**

15.00 Uhr im Gemeindehaus  
mit Vortrag über „Möglichkeit und  
Grenze der Pflege zu Hause“ von  
Schwester Irma Kirchdorfer.  
Gäste sind herzlich willkommen!

Samstag, 19. April

## **Gemeindeausflug** nach Michelau.

Abfahrt um 9 Uhr an der Kleinen  
Freiheit, Kosten für die Fahrt 15 Euro.  
Anmeldung bitte bei Susanne  
Erdmannsdorfer (Tel. 77 01 50)  
oder im Pfarramt (Tel. 749 99 00)

Donnerstag, 24. April

## **Reden über Gott und die Welt...**

Herzliche Einladung zum nächsten  
Gesprächsabend mit Pfarrerin  
Irene Stooß-Heinzel, 20 Uhr im  
Vorderhaus der Rudolf-  
Breitscheid-Str. 37

Mittwoch, 30. April

## **Frauenkreis**

20.00 Uhr Gemeindehaus  
Sirka Schwartz-Uppendieck  
gestaltet mit uns einen musikali-  
schen Abend

Am **Sonntag, 27. April** gestalten  
unsere diesjährigen Konfirmandin-  
nen und Konfirmanden ihren  
**Vorstellungsgottesdienst** mit  
eigenen Gedanken und Bildern zu  
Glaubens Themen - herzliche Einla-  
dung dazu an die ganze Gemeinde!

Wir suchen für eine Kasualien-  
Ausstellung im Sommer 2009

## **Fotos von kirchlichen Festen.**

Wer hat Bilder von seiner Taufe,  
Konfirmation oder Hochzeit und  
würde diese zur Veröffentlichung  
zur Verfügung stellen? Kontakt  
über: Pfrin. Irene Stooß-Heinzel,  
Tel. 77 01 51

## **Aus der Redaktion:**

In der Februar Ausgabe wurde bei der  
Nennung der gewählten Kandidaten  
für die Landessynode ein Synodaler  
vergessen: Auch Herr Dekan Fried-  
rich Schuster wurde aus dem Fürther  
Dekanat in die Landessynode ge-  
wählt - Herzlichen Glückwunsch!

## **Flaschnerei - Installation**

Waschmaschinen, Trockner  
Kühl- und Gefriergeräte  
Öfen, Herde  
Haus- und Küchengeräte  
Bad-Einrichtungen  
Haustechnik



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41



**Bäckerei Fehr**  
seit 1893 in Fürth  
**Bei uns ist Backen  
noch Handwerk**

Bäckerei G.Fehr / Leyher Str. 7 / Tel:  
0911/705179

# Senioren-Begegnungsstätte

Gerne machen wir auf das Haus der Diakonie in der Ottostraße 5 aufmerksam. Die bekannte Seniorenbegegnungsstätte, die von Frau Beate Meyer geleitet wird, bietet Neigungsgruppen für Damen und Herren ab 60 Jahren an. Außer einem kleinen Beitrag für eine Tasse Kaffee ist die Teilnahme mit wenigen Ausnahmen kostenlos.

**Offener Seniorentreff** (Altenclub) Am **Montag** von 14.00 bis 15.45 Uhr; nach geselliger Kaffee-Runde folgt ein Thema zu jahreszeitlichen oder aktuellen Ereignissen.

**Dienstags** ist von 13.00 bis 16.30 Uhr die **Handarbeitsgruppe** aktiv. AnfängerInnen der Nadelkunst wird geholfen. Im **Rummikub** von 14.00 bis 16.30 Uhr lässt sich in geselliger Runde der Geist trainieren.

Am **Mittwoch** gibt ein gemeinsames **Frühstück** von 9.00 bis 11.00 Uhr Gelegenheit zum Gespräch. Ein geringer Beitrag fällt an für gestellten Kaffee, Tee und alkoholfreie Getränke. Frühstück wird nach eigenem Geschmack mitgebracht. Auch mittwochs - aber nur einmal im Monat - von 14.30 bis 16.15 Uhr ist im **Erzählcafé** Gelegen-

heit, persönliche Erinnerungen und Erfahrungen auszutauschen und Vergangenes lebendig werden zu lassen: so am 30. April „Freundinnen und Freunde in meiner Kindheit“; am 28. Mai „meine Mutter und meine Schwiegermutter“.

**Donnerstags** (14tägig), am 14. und am 24. April, **Singen** für alle, die daran Freude haben; dabei sind Notenkenntnisse nicht nötig! Nachmittags zwischen 14.30 und 16.00 Uhr ist **Seniorentanz** für alle, die am Tanz und der Bewegung Freude haben.

**Freitags** zwischen 9.00 und 11.00 Uhr steht die **Veeh-Harfe** auf dem Programm. Die Veeh-Harfe ist ein Saiten-Zupfinstrument, das ohne Notenkenntnis gespielt werden kann. Das Musizieren in einer Laien-Spielgruppe fördert die Konzentration und tut der Seele gut.

Wer Anschluss an eine Gruppe sucht: Frau Meyer ist montags bis donnerstags ab 12 Uhr unter Tel. 749 33 26 zu sprechen.

Hermann Lämmerrmann

# Kirchenmusik

**Musik für NachtschwärmerInnen** in St. Michael, freitags, 18., 25. April und 02. Mai um 20.30 Uhr. Es erklingt die besonders klangschöne italienische Orgel. Eintritt frei.

**Chormatinee zum Sonntag Kantate** „Psalmen im Dialog“ am Sonntag, den 20. April in St. Michael, 11.30 Uhr Fränkische Kantorei, Ltg. Ingeborg Schilffarth. Eintritt frei.

**Kirchenchor**  
Mittwoch, 02.04., 19.30 Uhr  
Sonntag, 06.04., 8.45 Uhr in d. Kirche

**Flötenchor**  
Montag, 14.04., 20.00-21.15 Uhr  
Sonntag, 20.04. in d. Kirche

**Kinderchor**  
Samstag, 05.04., 10.30-11.15 Uhr

**Jugendchor**  
Dienstag, 08.04., 17.00-17.45 Uhr  
Sonntag, 20.04., 9.00 Uhr, Kirche

**Posaunenchor**  
Montag, 17.00-18.30 Uhr

# Eichenkreuz-Pokal im Pfarramt



Die Fußballmannschaft der Auferstehungskirche nahm recht erfolgreich an der Kleinfeldrunde von

Eichenkreuz Nürnberg teil und belegte einen überraschenden ersten Platz.

Mittlerweile wurde uns auch der Pokal überreicht, der jetzt das Pfarramt ziert.

„Eichenkreuz“ ist die Sportarbeit der evangelischen Jugend, die dieses Jahr den Julius-Hirsch-Preis des Deutschen Fußballbundes erhielt.

Er wird vergeben an Vereine und Initiativen, die sich für Toleranz und Schutz der Menschenwürde, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus einsetzen.



„Training“ für alle Fußballinteressierten jeden Alters ist am Samstag um 10 Uhr bei jedem Wetter auf dem Spielfeld beim Engelhardsteg.

Wolfgang Vieweg

# Gottesdienste

## 6. April, Misericordias Domini

9.30 Uhr Gottesdienst

mit Abendmahl (Saft)

Musikal. Gestaltung: Kirchenchor

Pfr. Wolfgang Vieweg



12. April, 17.30

Uhr

Minigottesdienst für

Kinder von 2-6 J.

## 13. April, Jubilate

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Günter Leis, Unsere liebe Frau

## 20. April, Kantate

9.30 Uhr Gottesdienst

mit Kinderchorkantate

Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

## 27. April, Rogate

9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst

der Konfirmandinnen und

Konfirmanden

Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

Pfarrer Wolfgang Vieweg

## 1. Mai, Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Ökumenischer

Gottesdienst

Evang.-methodistische Kirche,

Angerstr. 23

## 3. Mai, Samstag

17.00 Gottesdienst mit

Konfirmandenbeichte

Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

## 4. Mai, Exaudi

9.30 Uhr Konfirmation

Gottesdienst

mit Abendmahl (Wein)

Pfr. Wolfgang Vieweg

# Bildungswerk & Gemeinde

Samstag, 5. April, 19.30 Uhr

**Eine „stimmige“ Reise durch**

**Raum und Zeit -**

**Gesprächskonzert mit dem**

**Ensemble „Vocal Appearance“**

Vokalwerke vom Ende des Mittelal-

ters bis ins 19. Jahrhundert

Ort: Auferstehungskirche

Gebühr: 10 Euro (8 Euro)

## Meditation - den Weg zur Mitte finden

Seminar, 3x freitags ab 11. April,

19-20.30 Uhr

Den Weg zur Mitte finden, sich

guten inneren Bildern öffnen und

Kraft für den Alltag schöpfen.

Referent: Burghard Knaut, Pfr. i. R.

Ort: Gemeindesaal der Auf-

erstehungskirche

Gebühr: 12 Euro

Anmeldung bis Dienstag,

08.04.2008 beim ebw

# Offene Kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich  
von 10 bis 18 Uhr **geöffnet**.

**Offenes Ohr:** Jeden Samstag von  
15-16 Uhr in der Kirche

**Turmbesteigung:** 26. April, 16 Uhr

# Treffpunkte

**Bibelstunde** Donnerstag, 15 Uhr,  
Vorderhaus, R.-Breitscheid-Str. 37

## CFA - Computerfreaks der Auferstehungskirche

Dienstag, ab 17.30 Uhr in der Rudolf-  
Breitscheid-Str. 37/V, Vorderhaus

## Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Dienstag, 9.30 -11.30 Uhr

Info: Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

(Tel. 77 01 51)

## Frauenkreis

(Termin und Programm siehe S. 2)

## Fußballmannschaft

(für das Alter von 15 bis 50plus):

Samstag 9.45 Uhr am „Pappelsteig“

(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

## Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren -

Mittwoch, 8.30, 9.30 und 10.30 Uhr  
und Donnerstag 9.30 u. 10.30 Uhr

im Gemeindesaal.

Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

## Kindergruppe

(8-12 Jahre)

Freitag, 16 Uhr im Gemeindehaus

Info: Monique Binder (766 01 77)

oder Alissa Hobbs (70 63 64)

# Kasualien

Stand: 29.2.2008

bestattet wurde: Frau Gerda Horski

Die Kirchengemeinde begleitet mit ihrer Fürbitte das Gemeindeglied.